



MARKTGEMEINDE MALS
Autonome Provinz Bozen - Südtirol



COMUNE DI MALLES VENOSTA
Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige

**Beschluss des
Gemeindeausschusses**

Nr. 513

**Delibera
della Giunta comunale**

Sitzung vom - Seduta del: **14.11.2022**

Uhr - Ore: **16:30**

Im Sinne des geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol wurden für heute, im Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Ai sensi del vigente Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige sono stati convocati per oggi, nella sala delle riunioni, i membri di questa Giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

			abwesend entsch. assente giustificato	abwesend unentsch. assente ingiustific.	mittels Fernzugang in modalità remota
Josef THURNER	Bürgermeister	Sindaco			
Marion JANUTH	Vizebürgermeisterin	Vicesindaca			
Tobias Josef PEER	Gemeindereferent	Assessore			
Andreas POBITZER	Gemeindereferent	Assessore			
Klaus TELSER	Gemeindereferent	Assessore			
Günther WALLNÖFER	Gemeindereferent	Assessore			

Beistand leistet die Generalsekretärin

Assiste la Segretaria generale

Dr. Monika Platzgummer Spiess

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza,

Josef Thurner

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza.

Der Ausschuss behandelt folgenden

La Giunta passa alla trattazione del seguente

G E G E N S T A N D :

O G G E T T O :

Festlegung des Tarifes für die Bewirtschaftung der Hausabfälle für das Jahr 2023

Determinazione della tariffa per la gestione di rifiuti urbani per l'anno 2023

Folgende Bestimmungen gelangen zur Anwendung:

das Legislativdekret vom 15.11.1993, Nr. 507, Abschnitt III, und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen, betreffend die Neuordnung der Gebühr für das Einsammeln und den Abtransport der festen int. Siedlungsabfälle;

Art. 7-bis des L.G. Nr. 61 vom 06.09.1973, welcher bestimmt, dass ab 01.01.2000 die Kosten für den Dienst der Bewirtschaftung der Hausabfälle mittels Einführung einer Gebühr abgedeckt werden;

Ratsbeschluss Nr. 19 vom 24.05.2012, mit welchem die Verordnung über die Bewirtschaftung der Hausabfälle sowie der diesen gleichgestellten Sonderabfälle genehmigt worden ist;

Ratsbeschluss Nr. 29 vom 10.06.2013, mit welchem die neue Verordnung über die Anwendung der Abfallgebühr mit Wirkung vom 01.01.2014 genehmigt wurde;

Ratsbeschluss Nr. 22 vom 15.06.2021, mit welchem die Einführung der Biomüllsammlung für die gewerblichen Betriebe in der Gemeinde Mals erfolgte;

Finanzvereinbarung des Koordinierungskomitees für die Gemeindefinanzierung: Jene für das Jahr 2023 gibt es noch nicht, so ist davon auszugehen, dass die Bestimmungen lt. Vereinbarung für das Jahr 2022 grundsätzlich wieder anzuwenden sind. Die Mindestdeckungssätze für den Dienst der Sammlung und Entsorgung der festen Hausabfälle und für den Dienst der Ableitung und Klärung der Abwässer sind damit im Ausmaß von 90% und für den Trinkwasserdienst im Ausmaß von 80% festgelegt. Werden die oben genannten Deckungssätze, bezogen auf den Dreijahresdurchschnitt, nicht erreicht, wird die laufende Zuweisung um den festgestellten Abgang vermindert;

Art. 16 der obgenannten Verordnung, welcher den Inhalt der Tarifbeschlüsse regelt; bei der Festlegung der Kosten und der Gebühren wird die Mehrwertsteuer nicht berücksichtigt;

Art. 11, 12, 13 und 14 der vorgenannten Gemeindeverordnung über die Anwendung der Müllentsorgungsgebühr, betreffend die Einteilung der Gebührensubjekte und den Berechnungsmodus für die Tariffestsetzung;

Dies vorausgeschickt, wird folgendes festgehalten:

Die voraussichtlichen Entsorgungskosten für das Jahr 2022 im Sinne des Art. 11 der genannten Verordnung über die Anwendung der Müllentsorgungsgebühr und unter Berücksichtigung der Mitteilung durch die Bezirksgemeinschaft Vinschgau, welche den Sammeldienst für die Gemeinden ausführt, werden ca. Euro 435.563,00 ohne MwSt. betragen. Diese setzen sich wie aus der Beilage zu diesem Beschluss ersichtlich zusammen und werden den 2 Kostengruppen zugeteilt, wie aus der Beilage ersichtlich.

Trovano applicazione le seguenti norme:

il capo III del D.Lgs. 15 novembre 1993, n. 507, e successive modifiche ed integrazioni, riguardante la revisione ed armonizzazione della tassa per lo smaltimento dei rifiuti solidi urbani interni;

l'art. 7-bis della L.P. nr. 61 del 06.09.1973, che prevede, a partire dall'01.01.2000, l'istituzione di una tariffa per la gestione dei rifiuti urbani per la copertura dei costi inerenti al servizio di gestione;

la propria deliberazione n. 19 del 24.05.2012, con la quale è stato approvato il regolamento del servizio di gestione dei rifiuti urbani e speciali assimilati;

la delibera cons. nr. 29 del 10.06.2013 con la quale venne approvato il nuovo regolamento per l'applicazione della tariffa rifiuti con decorrenza del 01.01.2014;

la delibera consiliare n. 22 del 15/06/2021 con la quale venne approvata l'introduzione della raccolta dei rifiuti biologici per i produttori imprenditoriali nel territorio del Comune di Malles Venosta;

l'accordo sulla finanza locale del Comitato per gli accordi di finanza locale: l'accordo per l'anno 2023 non esiste finora; si parte dal presupposto di applicare la disciplina prevista per il 2022, che ha fissato i tassi di copertura del servizio di raccolta e smaltimento dei rifiuti solidi urbani e del servizio di fognatura e depurazione nella misura minima del 90% e del servizio acqua potabile nella misura minima dell'80%. Nel caso non venissero raggiunti i succitati tassi di copertura relativamente alla media triennale, il trasferimento corrente viene ridotto dell'importo scoperto accertato;

l'art. 16 del citato regolamento relativo al contenuto delle deliberazioni tariffarie e fatto presente che nel calcolo dei costi del servizio e delle relative entrate non si deve tenere conto dell'IVA;

gli artt. 11, 12, 13 e 14 del menzionato regolamento per l'applicazione della tassa per lo smaltimento dei rifiuti solidi urbani, riguardanti il raggruppamento dei soggetti passivi ed i criteri di commisurazione della tariffa;

Tutto ciò premesso viene dato atto:

Il costo di gestione presunto per l'anno 2022 ai sensi dell'art. 11 del menzionato regolamento per l'applicazione della tariffa per la gestione dei rifiuti e tenendo conto della comunicazione da parte della Comunità comprensoriale Val Venosta che gestisce il servizio di raccolta e smaltimento per i Comuni, ammonta in complessive ca. Euro 435.563,00 IVA esclusa. I costi si compongono come specificato nell'allegato, attribuendoli alle due categorie come desumibile dal medesimo allegato A) alla presente deliberazione.

Demnach setzt sich der Tarif aus einem Grundtarif, einem mengenabhängigen Tarif und einem Nutzungstarif zusammen. Letzterer kommt für die Biomüllsammlung der Großproduzenten zum Tragen.

Die Restmüllmenge im gesamten Gemeindegebiet durch ein EDV-System, welches jede Entleerung aufzeichnet, erhoben wird. Ein solches System im Laufe des ersten Halbjahres auch für die Biomüllsammlung eingeführt wird.

Auf Grund der Erhebungen werden 47,62% der Müllmenge von den Haushalten und 52,38% der Müllmenge von den übrigen Steuersubjekten (Gewerbe und sonstige) abgeliefert. Die gesammelten biologischen Abfälle stammen ausschließlich aus gewerblicher Produktion.

Die Mindestentleerungsgebühren werden im Sinne von Art. 13 und 14 der Verordnung festgelegt, und zwar unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Müllaufkommens im Vorjahr, und zwar mit 240 Liter pro Person für die Haushalte und 770 Liter für die Kategorie „andere Nutzer“.

Für die Biomüllsammlung der Großproduzenten wurde in Absprache mit den Vertretern der betroffenen Kategorien (Hotels, Gasthäuser, Restaurants, Lebensmittelgeschäfte, Heime,...) vereinbart, eine Grundgebühr und eine Nutzungsgebühr zu erheben. Es gibt keine Mindestentleerung, die berechnet wird.

Mit Beschluss der Landesregierung Nr. 643 vom 13.09.2022 wurden die von den Gemeinden für das Jahr 2023 zu überweisenden Beträge laut Art. 35 des L.G. Nr. 4/2006 festgelegt.

Es wird Einsicht genommen in die Beilage zu gegenständlichem Beschluss, aus welcher die im Sinne der Art. 13 und 14 der vorgenannten Verordnung vorgenommene Berechnung der Müllentsorgungsgebühr für das Jahr 2022 ersichtlich ist.

Die zuständigen Beamten haben die Gutachten gemäß Art. 185 und Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2, mit folgenden digitalen Fingerabdrücken abgegeben:

fachliches Gutachten:

GTVM6TBROjZh8YgByDZO5GhNAZInFbNvzUPA
M78fGjl=

In Anwendung der Gemeindegatzung sowie nach eingehender Diskussion und nach Einsichtnahme in den geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2 sowie in den HVA 2022-2024,

beschließt

der GEMEINDEAUSSCHUSS
mit Stimmeneinhelligkeit in gesetzlicher Form:

1. Mit Wirkung **01.01.2023** wird den TARIF FÜR DIE BEWIRTSCHAFTUNG DER HAUS-ABFÄLLE im Sinne von Art. 7-bis des L.G. Nr.

La tariffa è composta dalla tariffa base, dalla tariffa quantitativa e dalla tariffa aggiuntiva. Quest'ultima trova applicazione per la raccolta dei rifiuti biologici presso i produttori grandi.

La rilevazione della quantità dei rifiuti residui prodotti dai singoli utenti viene effettuata attraverso un nuovo sistema elettronico; un simile sistema sarà attuato entro il 1. semestre anche per la raccolta dei rifiuti biologici.

Dalla rilevazione effettuata risulta che il 47,62% dei rifiuti residui vengono consegnati dalle utenze domestiche ed il 52,38% dalle altre utenze. I rifiuti biologici raccolti vengono solamente da produttori alberghieri e commerciali.

Le quantità minime tassabili, ai sensi degli artt. 13 e 14 del regolamento tenuto conto della quantità media pro capite dell'anno precedente, vengono fissate precisamente in 240 litri pro capite per le utenze domestiche e 770 litri per le altre utenze.

Per la raccolta biologica dei produttori grandi è stato concordato che i rappresentanti delle categorie (hotel, alberghi, ristoranti, negozi alimentari, collegi, case di ricovero,) di ripartire la tariffa in una quota base ed una quota riferita agli svuotamenti. Non viene prevista una quantità minima.

Con la delibera della giunta provinciale n. 643 del 13.09.2022 vennero determinati gli importi dovuti dai comuni per l'anno 2023 in base all'art. 35 della L.P. nr. 4/2006.

Viene preso conoscenza dell'allegato alla presente deliberazione dal quale risulta la tariffa minima per l'anno 2022 commisurata ai sensi degli artt. 13 e 14 del menzionato regolamento comunale.

I funzionari competenti hanno visto i pareri ai sensi dell'art. 185 e dell'art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2 con le seguenti impronte digitali:

parere tecnico:

GTVM6TBROjZh8YgByDZO5GhNAZInFbNvzUPA
M78fGjl=

In applicazione dello statuto comunale e dopo ampia discussione e visto il vigente Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto-Adige approvato con L.R. del 03.05.2018 nonché il bilancio di previsione 2022-2024,

la GIUNTA COMUNALE
ad unanimità di voti espressi legalmente

delibera:

1. La TARIFFA PER LA GESTIONE DI RIFIUTI URBANI nel Comune di Malles Venosta con decorrenza **01.01.2023**, viene determinata

61 vom 06.09.1973, wie folgt festgelegt, gemäß den beiliegenden Tabellen, welche hiermit genehmigt werden und wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden:

HAUSHALTE:

- a) Grundtarif gemäß Beilage
- b) mengenabhängiger Tarif gem. Beilage
- c) Mindestentleerungen gemäß Art. 10 der Verordnung: 50% der Restmüllmenge des Vorjahres, **mindestens 240 Abfallliter pro Person**

GEWERBE UND SONSTIGE:

- a) Grundtarif gemäß Beilage
- b) mengenabhängiger Tarif gem. Beilage
- c) Mindestentleerungen: **770 Abfallliter für jeden Steuerpflichtigen;**

GEWERBLICHE BIOMÜLLSAMMLUNG:

- a) Grundtarif gemäß Beilage
- b) mengenabhängiger Tarif gem. Beilage

2. Pflegebedürftigen Personen, die an ihrem Wohnsitz gepflegt werden, gewährt die Verwaltung eine Befreiung von bis zu 10 Entleerungen, je nach Pflegeeinstufung und ärztlicher Verschreibung gemäß Landesgesetz Nr. 9/2007. Hierfür muss der/die Betroffene ein Ansuchen an die Verwaltung stellen, dem die ärztliche Verschreibung und die Bestätigung der Pflegestufe beizulegen ist. Der Ausschuss entscheidet über die Begünstigungen.
3. Vorliegender Beschluss wird mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollstreckbar erklärt;

RECHTSMITTELBELEHRUNG

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraums seiner Veröffentlichung Einspruch beim Gemeindevorstand und innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit desselben beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingelegt werden.

come segue in attuazione dell'art. 7-bis della L.P. nr. 61 del 06.09.73, come specificato negli allegati che con la presente delibera vengono approvate e formano parte integrante della stessa:

UTENZE DOMESTICHE:

- a) tariffa base come indicata nell'allegato
- b) tariffa quantitativa di cui all'allegato
- c) quantità minima tassabile ai sensi dell'art. 10 del regolamento: 50% della quantità dell'anno precedente, con la **quantità minima di 240 litri per persona;**

UTENZE DIVERSE (imprese ed altre):

- a) tariffa base come indicata nell'allegato
- b) tariffa quantitativa di cui all'allegato
- c) quantità minima tassabile: **770 litri per ciascun soggetto d'imposta;**

UTENZE PRODUTTIVE (rifiuti biologici):

- a) tariffa base come indicata nell'allegato
- b) tariffa quantitativa di cui all'allegato

2. Alle persone non autosufficienti che vengono curate nel domicilio abituale (residenza anagrafica) l'amministrazione concede fino a 10 svuotamenti gratuiti secondo inquadramento delle persone richiedenti ai sensi della legge provinciale 9/2007. L'interessato deve presentare domanda all'amministrazione comunale allegando il certificato medico e la certificazione di inquadramento. La giunta decide sulla riduzione della tariffa.
3. La presente deliberazione viene dichiarata immediatamente eseguibile con lo stesso esito di voto;

AUTORITÀ E TERMINE PER RICORRERE

Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione alla giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e entro 60 giorni dall'esecutività della stessa può essere presentato ricorso al Tribunale di giustizia amministrativa di Bolzano.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Letto, confermato e sottoscritto.

Der Bürgermeister – Il Sindaco
Josef Thurner
(digital unterschrieben - firmato digitalmente)

Die Generalsekretärin – La Segretaria generale
Dr. Monika Platzgummer Spiess
(digital unterschrieben - firmato digitalmente)

(Digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale)

Gegenständlicher Beschluss wird am **16.11.2022** für
10 aufeinanderfolgende Tage an der digitalen
Amtstafel der Gemeinde Mals veröffentlicht.

La presente delibera viene pubblicata sull'albo pretorio
digitale del Comune di Malles Venosta per 10 giorni
consecutivi dal **16.11.2022**.